

AStA der JLU Gießen

c/o kunstrasen gießen e.v.

Jürgen Dietz Haus

theatermaschine2014@gmail.com

Otto-Behagel-Str. 25d

www.theatermaschine-giessen.de

35394 Gießen



Postfach 110625

35351 Gießen

Antrag auf Förderung der THEATERMASCHINE 2014

@ Finanzer
Förderhöhe anpassen?
Dann AStA-Sitzung

Liebe Kommiliton_innen im AStA,

die diesjährige Theatermaschine wird vom 18. bis zum 23. Juni 2014 stattfinden. Es ist die mittlerweile 19. Ausgabe des „Werkschau“-Festivals der Studierendenschaft des Instituts für Angewandte Theaterwissenschaft.

Die Intention des Organisationsplenums ist es, durch die Theatermaschine einen Einblick in die künstlerische Arbeit an unserem Institut zu ermöglichen und das Schaffen von Einzelnen oder Gruppen aus der Fachschaft möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. So soll das Festival die gesamte Studierendenschaft der JLU, die Bewohner_innen der Stadt Gießen, sowie auch sonst alle, die ein Interesse an performativen und installativen Künsten haben, ansprechen.

In diesem Jahr wollen wir im Besonderen auch Theater-Studierende von außerhalb als Festivalbesucher_innen einladen, wozu wir die weitreichenden Kontakte unseres Instituts nutzen werden. Ziel ist es, vielfältige Perspektiven und Impulse von künftigen Theaterschaffenden aus ganz Deutschland in Gießen aufeinandertreffen zu lassen und eine theoretische und praktische Vernetzung anzuregen, die die spätere professionelle Zusammenarbeit in der künstlerischen Praxis erleichtern soll.

Einen weiteren Schwerpunkt der diesjährigen Theatermaschine bildet ein umfangreiches referentielles Rahmenprogramm, welches nicht nur den Austausch unter Theaterpraktiker_innen ermöglichen soll, sondern auch Einladung an alle Zuschauer_innen des Festivalprogramms ist, sich mit den ästhetischen, sozialen oder politischen Kontexten des Gezeigten weiter auseinander zu setzen. Für die Ausarbeitung und Gestaltung dieses referentiellen Programmes werden das Organisationsteam der Theatermaschine und die Kommiliton_innen, die ihre Arbeiten auf dem Festival präsentieren, eng zusammenarbeiten.

Um den geplanten Austausch und das Rahmenprogramm zu ermöglichen planen wir die Einrichtung eines offenen, inklusiven Festivalzentrums. Für ein möglichst vielgestaltiges Programm suchen wir nach Veranstaltungsorten in der ganzen Stadt, um somit auch der Anzahl der künstlerischen Arbeiten, die mit der Studierendenzahl an unserem Institut erheblich gestiegen ist, gerecht zu werden.

Die Theatermaschine erfreut sich innerhalb Gießens, aber auch überregional, einer großen Beliebtheit und Aufmerksamkeit, die in den letzten Jahren zu einer vollen Auslastung aller Vorstellungen führte. Sie lebt dabei sehr wesentlich vom ehrenamtlichen Engagement der gesamten Studierendenschaft ATW. Dennoch bleibt die Planung und Durchführung eines solchen Festivals auf die Unterstützung zahlreicher Träger angewiesen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir für die Durchführung der Theatermaschine 2014 mit der finanziellen Unterstützung von € 1500 durch den AStA und die verfasste Studierendenschaft der JLU Gießen rechnen könnten.

Die beigelegte vorläufige Kalkulation bezieht sich auf die Erfahrungen der letzten Ausgaben der Theatermaschine und ist unseren konzeptionellen Besonderheiten angepasst. Weitere Anträge auf Unterstützung werden bei der Qualitätssicherung Lehre der JLU, dem Kulturrat der Stadt Gießen, der Gießener Hochschulgesellschaft (GHG), der Hessischen Theaterakademie sowie dem Rhein-Main Kulturfonds gestellt.

Für Rückfragen und weitere Kommunikation stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Daniel Baszak

Wicki Bernhardt



Benjamin Hoesch

i.A. des Organisationsplenums Theatermaschine 2014

THEATERMASCHINE 2014
 VORLÄUFIGE KALKULATION
 STAND 03.02.2014

I. Ausgaben

Kostenpunkt	Betrag in €
Technik Anmietung	4000
Versicherungen	1000
Logistik/Transport	1500
Organisation	500
Presse/Öffentlichkeitsarbeit	1000
Betriebskosten Festivalzentrum/Aufführungsorte	3000
Verbrauchsmaterialien	1000
SUMME	12000

II. Einnahmen

Förderer	Betrag in €
Qualitätssicherung Lehre	3000
Hessische Theaterakademie	1500
AStA der JLU Gießen	1500
Kulturamt Gießen	1500
Hochschulgesellschaft Gießen	1000
Kulturfonds Rhein-Main	1000
Einnahmen bei Veranstaltungen	1500
Ticketing	1000
SUMME	12000

uts'